

106. Liebe Hedwig!

Ich habe mich über deinen Brief sehr gefreut.
Wenn wir Ferien haben, darf ich dich besuchen,
dann spielen wir in eurem Garten wieder Versteck
und essen Himbeeren und Stachelbeeren. Unser
kleines Brüderchen ist schon getauft, es heißt Karl
Robert, es ist sehr goldig und schreit gar nicht viel.
Ich kann schon Latein lesen und rechne schon bis 20.
Einen Gruß und Kuß von deiner lieben

Martha.

107. Der junge Kater und sein Vater.

Es war einmal ein Kater,
der knurrte täglich sehr;
da sprach zu ihm sein Vater:
Komm, Söhnchen, einmal her!

Und als das Söhnchen zu ihm kam,
der Vater einen Maulkorb nahm
und steckt ihm Nas und Maul hinein,
damit es lerne freundlich sein
und knurre künftig nicht so sehr;
da ging er sehr betrübt einher
und knurrte ferner gar nicht mehr.

Ein jeder merke sich die Lehr;
sonst kommt des Katers Väterchen
und tut ihm wie dem Käterchen.